



Amt für Stadtplanung,  
Vermessung und Bauordnung

Verwaltungsgebäude  
Stadionring 17, 40878 Ratingen

Postanschrift:  
Stadt Ratingen  
Amt 61  
Postfach 10 17 40  
40837 Ratingen

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 08:30 - 12 Uhr  
Di. zusätzlich 14 - 16 Uhr  
Do. zusätzlich 14 - 18 Uhr  
und nach Vereinbarung

Auskunft erteilt: Herr Kopp  
Raum: 210  
Tel.: 02102 / 550 6188  
Fax: 02102 / 550 9614  
Amt61 bauservice und denkmal-  
schutz@ratingen.de

## Information nach Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung

Die Stadt Ratingen ist verpflichtet, denjenigen Personen, bei denen Daten erhoben werden, bestimmte Informationen über den Umgang mit diesen Daten zu geben. Die nachfolgenden Informationen beziehen sich auf den Vorgang:

### Erteilung von Steuerbescheinigungen

- Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?** Verantwortlich ist der Bürgermeister der Stadt Ratingen. Zuständig ist der Abteilungsleiter 61.3, Telefon 02102 5506188, amt61 bauservice und denkmalenschutz@ratingen.de  
Datenschutzbeauftragter: Lintorfer Str. 36, 40878 Ratingen
- Für welchen Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir die Daten?** Zweck  
▪ Erteilung von Steuerbescheinigungen zur Reduzierung der Steuerlast für Aufwendungen an denkmalgeschützten Objekten oder in Denkmalbereichen zur Vorlage bei dem zuständigen Finanzamt  
Rechtsgrundlage  
▪ Denkmalschutzgesetz NRW  
▪ Runderlass des Ministeriums für Stadtentwicklung, Kultur u. Sport vom 17.03.1998 – II B2 – 57.00
- Wer erhält Ihre Daten?** ▪ LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland  
▪ Kreisverwaltung Mettmann, Obere Denkmalbehörde
- Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?** Die Daten werden entsprechend der Aktenordnung der Stadt Ratingen bis zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben gespeichert.
- Ist die Bereitstellung der Daten gesetzlich vorgeschrieben?** Die Mitwirkungspflichten ergeben sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen. Die Bereitstellung der Daten ist zur Erteilung der Steuerbescheinigungen erforderlich.

Welche Rechte haben Sie als Betroffener?

Betroffene haben ein Recht auf

- Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten
- Berichtigung unrichtiger Daten
- Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung
- Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände
- Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde bei Datenschutzverstößen
- Widerruf einer erteilten Einwilligung, sofern sie gesetzlich nicht zwingend erforderlich ist.